

Der Corporate M Sustainable (Tranche I: WKN A1JSWX, Retail Tranche R: WKN A1143P, Tranche B: WKN A2P37H) ist ein Fonds, der in Unternehmensanleihen investiert. Ziele der Anlagepolitik sind die Erwirtschaftung angemessener Erträge und ein möglichst langfristiger Wertzuwachs. Bevorzugt werden dabei Euro-Anleihen familiengeführten Gesellschaften oder von Firmen, an denen eine Unternehmerfamilie bzw. eine Familienstiftung beteiligt ist.

Bei der Auswahl der Wertpapiere werden außerdem die ESG-Kriterien („Environment Social Governance“) des ethisch-nachhaltigen Wirtschaftens gemäß den Anlagegrundsätzen der BANK IM BISTUM ESSEN eG berücksichtigt. Diese Anlagegrundsätze bedeuten, dass einzelne Industrien, Länder und Unternehmen bei den Investitionsentscheidungen ausgeschlossen werden können. Vor allem aber werden die Investitionen anhand von Positivkriterien (wie z.B. der Umsetzung von Umweltstrategien) und Negativkriterien (wie z.B. Umsätze von mehr als 5 Prozent durch die Produktion von Alkohol oder Tabak) getroffen. Hierfür wird die Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen durch eine in diesem Bereich spezialisierte und anerkannte Gesellschaft herangezogen. Neben sozialen und ökologischen Kriterien (z.B. keine Atomenergie oder Kinderarbeit) finden auch traditionelle finanzielle Faktoren bei der Titelauswahl Berücksichtigung. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren.

Durch eine breite Diversifikation im Portfolio (Emittenten, Laufzeiten, Branchen, Rating) und ein aktives Portfolio- und Risikomanagement bietet der Rentenfonds mittel- bis langfristigen Anlegern ein attraktives Chance-/Risikoprofil. Der Fokus liegt auf Anleihen guter Bonität. Anleihen, die über ein Rating verfügen, müssen mindestens mit B- bewertet werden. Der Fonds kann bis zu 20% des Anlagevermögens auch in Anleihen investieren, die nicht geratet sind. Das Durchschnittsrating soll BBB- nicht unterschreiten.

Marktkommentar 30.09.2024-31.12.2024

Das vierte Quartal 2024 verzeichnete bedeutende Marktbewegungen, die durch die Wiederwahl von Präsident Trump und seinen Ankündigungen einer protektionistischen Handelspolitik und regulatorischer Änderungen mit globalen wirtschaftlichen Folgen geprägt war. Niedrigere Unternehmenssteuern könnten das Wachstum befördern. Gleichzeitig befürchteten Kapitalmarktteilnehmer ein höheres US-Staatsausgabenvolumen. Die Nachrichten aus den USA wurden von einer weiterhin über dem Ziel liegenden Inflation und einem verlangsamten Wachstum in der Eurozone begleitet. Sowohl die Europäische Zentralbank als auch die US Federal Reserve senkten den Einlagenzins bzw. die Fed-Fund Target Rate in 2 Schritten um insgesamt einen halben Prozentpunkt.

Die Inflation in den USA stieg im vergangenen Quartal um 0,5% auf 2,9% an, was zu höheren Anleiherenditen führte, da der Markt nunmehr mit weniger Zinssenkungen für 2025 rechnete. Die Kerninflation wurde weiterhin vor allem durch den Dienstleistungssektor getrieben, während die Preise für Güter Deflation aufwiesen. Bemerkenswert ist, dass 0,81% der Kerninflationsrate von 3,319% auf die fiktive Komponente der "Owner's Equivalent Rent" (OER) zurückzuführen sind, die nicht die täglichen Konsumgewohnheiten der Verbraucher widerspiegelt.

Die Renditen für US-Staatsanleihen stiegen von 3,6% auf 4,24% bei den 2-jährigen Anleihen und von 3,74% auf 4,57% bei den 10-jährigen.

Trotz Anzeichen für ein verlangsamtes Wachstum in der Eurozone blieb die Inflation im vierten Quartal ein zentrales Thema für den Anleihemarkt, wobei sie über dem Ziel lag und gleichmäßig über alle Sektoren verteilt war. Transport, Kommunikation sowie Haushaltswaren und -geräte wiesen jedoch während des gesamten Zeitraums weiterhin Deflation auf.

In Frankreich und Spanien, den zweit- und viertgrößten Volkswirtschaften des Blocks, begann das Preiswachstum das 2%-Ziel zu erreichen, da die Kerninflation unter die 2%-Marke der EZB fiel. In Deutschland und Italien, der größten und drittgrößten Volkswirtschaft des Blocks, lag die Inflation jedoch leicht über den Erwartungen, was die Marktbedenken hinsichtlich steigender Kosten verstärkte.

Die Rendite der 2-jährigen deutschen Schatzanleihen blieb bei 2,08% (von 2,07%), während die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe von 2,12% auf 2,37% anstieg.

Im Verlauf des Quartals überstiegen die Renditen französischer Staatsanleihen mit 10-jähriger Laufzeit jene Griechenlands. Diese Anomalie spiegelte steigende Befürchtungen von Investoren hinsichtlich der fiskalischen Lage Frankreichs wider, die durch hohe öffentliche Ausgaben, politische Herausforderungen und schwächere Wirtschaftswachstumsaussichten verursacht wurden. Im Gegensatz dazu profitierten griechische Anleihen von fortgesetzten Wirtschaftsreformen und verbesserten fiskalischen Kennzahlen. Diese Entwicklung deutete auf breitere Risiken innerhalb der Eurozone hin, was auch zu erhöhten Renditen in den Unternehmensanleihemärkten führte.

In den europäischen Kreditmärkten blieben die Spreads von Investment-Grade-Anleihen (IG) in allen Sektoren weitgehend stabil und zeigten eine leichte Ausweitung, die durch Inflationsängste und die Möglichkeit einer restriktiveren EZB-Politik getrieben wurde. Dies wurde jedoch durch das schwache Wirtschaftswachstum in der Eurozone und die sinkenden Zinssätze der EZB gemildert.

In den USA erreichten die Ausfälle (12-Monate rollierend) gemäß Standard & Poor's (S&P) im Hochzinssegment per Oktober 2024 wieder 4,8% und in Europa 5,0%, jeweils höchste Werte seit ihrem Höhepunkt in der Corona-Krise.

Fondskommentar 30.09.2024-31.12.2024

Nach der starken Emissionstätigkeit in den ersten drei Quartalen des Jahres, gab es im vierten Quartal weniger gute Gelegenheiten. Zwar wurde immer noch emittiert, aber die geringen Zinsaufschläge ließen kaum Gelegenheiten übrig.

Das französische Unternehmen Bureau Veritas kam im November mit einer attraktiven Anleihe mit Rating A3 der Ratingagentur Moody's. Der operative Gewinn (EBIT) überdeckt den Aufwand für den Schuldendienst um mehr als das 9-fache. Es bietet eine Reihe von Dienstleistungen für Unternehmen an, darunter Vermögensverwaltung, Zertifizierung, Beratung, Inspektionen und Audits, Tests und Analysen sowie Schulungen. Es ist in über 140 Ländern durch ein Netzwerk von Büros und Labors vertreten. Bureau Veritas wird maßgeblich (26.5%) von der Wendel Group (Familie Wendel) gehalten.

Das MSCI ESG Rating ist AA. Wir haben die Anleihe, die 2031 fällig wird, bei einer Rendite von 3,2% erworben.

Es gab sonst keine weiteren Neuerwerbungen im 4. Quartal.

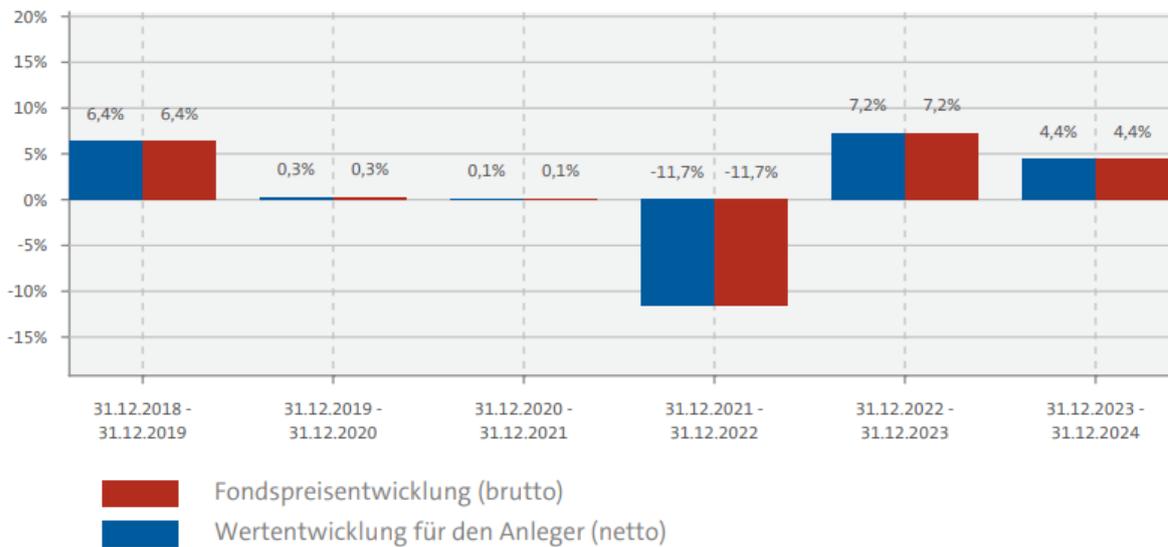
Wertentwicklung per 31.12.2024

Die Anteilsklasse (I) des Corporate M Sustainable hat während der letzten 3 Monate 0,61% an Wert gewonnen, auf 12 Monatssicht 4,42%. Die Tranche (R) gewann im 3. Quartal im Kurs (unter der Annahme der Wiederanlage von Ausschüttungen) 0,54%, in den letzten 12 Monaten betrug die Performance 4,08%. Die Anteilsklasse (B) stieg im letzten Quartal analog zu den anderen Anteilsklassen um 0,56%. Ihre Performance betrug über die zurückliegenden vier Quartalen 4,17%.

Indexierte Wertentwicklung seit Auflegung* (bis 30.12.2024)



Historische Wertentwicklung*



Wertentwicklung kumuliert* (bis 30.12.2024)

	LFD. JAHR	1 MONAT	3 MONATE	1 JAHR	3 JAHRE	5 JAHRE	SEIT AUFLEGGUNG	3 JAHRE P.A.	5 JAHRE P.A.
Fonds	+4,42 %	-0,38 %	+0,61 %	+4,42 %	-1,07 %	-0,73 %	+21,96 %	-0,36 %	-0,15 %

*Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Anlegerebene ggf. anfallenden Kosten (z.B. Ausgabeaufschlag oder Depotkosten) einzubeziehen. Solche individuellen Kosten auf Anlegerebene würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. In der Nettowertentwicklung wird der derzeit gültige Ausgabeaufschlag im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Typisierte Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000,- EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 0,00 % muss er dafür einmalig bei Kauf 0.00 EUR aufwenden bzw. es steht nur ein Betrag von 1.000,00 EUR zur Anlage zur Verfügung. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank. **Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.**

Kennzahlen per 31.12.2024

Fondsvolumen:	22,83 Mio. EUR
Anteilspreis:	91,89 EUR Tranche (I) 93,83 EUR Tranche (R) 92,66 EUR Tranche (B)
Ø Kupon:	2,98%
Ø Rendite:	3,66%
Ø Mod. Duration (nur Renten):	4,12
Ø Mod. Duration (gesamt):	4,10
Ø Rating:	BBB
Ø MSCI ESG Rating:	AA

Die 10 größten Positionen des Fonds per 31.12.2024

	Name	Land	% des Vermögens
1.	2.5 Wendel 27	Frankreich	3,48%
2.	Orsted A/S EO-Med.-Term Notes 2017(17/29)	Dänemark	3,25%
3.	A.P.MOELLER 24/36 MTN	Dänemark	2,78%
4.	CELLNEX TEL. 20/27 MTN	Spanien	2,52%
5.	4,000% GROEP BRUSSEL LAMBERT	Belgien	2,30%
6.	Securitas Treasury Ireland DAC EMTN Reg.S. v.23(2027)	Schweden	2,24%
7.	KNORR BREMSE MTN 22/27	Deutschland	2,21%
8.	CONTINENTAL MTN 24/29	Deutschland	2,21%
9.	DEUTSCHE POST MTN.24/36	Deutschland	2,21%
10.	LOREAL 24/31 MTN	-	2,19%

Renten nach Restlaufzeit zum 31.12.2024

